

Neues kirchliches Arbeitsrecht nur ein "Teilerfolg"

Queere Organisationen reagieren zurückhaltend auf das neue Arbeitsrecht der katholischen Kirche. Insbesondere bei trans Menschen bestünden Lücken.

...

"Der Personalnot geschuldet"

"Die Neufassung, dass der Kernbereich privater Lebensgestaltung jetzt keinen rechtlichen Bewertungen mehr unterliegt, war mehr als notwendig, ist aber wohl auch der Personalnot geschuldet", sagte "Wir sind Kirche"-Sprecher Christian Weisner. "Dies bedeutet hoffentlich ein Ende von Diskriminierungen und ein Ende der Heimlichtuerei aus Angst um den Verlust des Arbeitsplatzes zum Beispiel für geschiedene wiederverheiratete Paare oder homosexuell lebende Menschen."

...

https://www.queer.de/detail.php?article_id=43880

Zuletzt geändert am 23.11.2022